

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Newsletter 9

**Insolvenzverfahren eröffnet / Weiteres Vorgehen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie Sie sicherlich bereits den Medien entnommen haben, wurde am 8. Oktober 2014 das vorläufige Insolvenzverfahren über das Vermögen der MT-Energie GmbH (AZ: 22 IN 196/14) eröffnet. Der Insolvenzantrag war aufgrund einer weiteren Verschlechterung der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft notwendig geworden. Zum vorläufigen Insolvenzverwalter wurde Herr Rechtsanwalt Dr. Gideon Böhm ([www.muenzel-boehm.de](http://www.muenzel-boehm.de)) bestellt.

**Das vorläufige Insolvenzverfahren**

Da bisher nur das vorläufige Insolvenzverfahren eröffnet wurde, können Sie als Anleihehaber und somit Gläubiger der Gesellschaft bis zur endgültigen Eröffnung des Insolvenzverfahrens nicht aktiv in den Prozess eingreifen. Der vorläufige Insolvenzverwalter, hat nun bis zu drei Monate nach Eröffnung des vorläufigen Insolvenzverfahrens Zeit, die Eröffnungsvoraussetzungen (Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit) zu prüfen und das weitere Vorgehen zu bestimmen ein. Liegen diese Voraussetzungen vor, und wird das Insolvenzverfahren nicht sofort mangels verwertbarer Vermögensgegenstände (im Insolvenzverfahren auch als „Masse“ bezeichnet) beendet, so wird anschließend das endgültige Insolvenzverfahren eröffnet. Wir gehen davon aus, dass es somit spätestens Anfang Januar 2015 zu einer Verfahrenseröffnung kommen wird. Nach der Eröffnung des Insolvenzverfahrens können dann die Ansprüche aus der Anleihe zur Insolvenztabelle angemeldet werden.

**Insolvenzquote nicht vorhersehbar**

Die aus Ihrer Sicht alles entscheidende Frage, wie viel Ihres investierten Geldes Sie wieder zurückerhalten werden, kann aktuell nicht beantwortet werden. Da wesentliche Vermögenswerte in Tochtergesellschaften der MT Energie liegen, und nicht absehbar ist, in wie weit diese von dem Insolvenzverfahren betroffen sein werden, und auch unklar ist, wie die aktuelle operative Entwicklung des Gesamtkonzerns ist, können wir Ihnen noch keine eigen Prognose in Bezug auf die zu erwartende Insolvenzquote abgeben. Wir werden dies nach sorgfältiger Analyse aller vorliegenden Unterlagen jedoch so bald wie möglich nachholen.

SdK-Geschäftsführung  
Hackenstr. 7b  
80331 München  
Tel.: (089) 20 20 846 0  
Fax: (089) 20 20 846 10  
E-Mail: [info@sdk.org](mailto:info@sdk.org)

Vorsitzender  
Dipl.-Kfm.  
Hansgeorg Martius

Publikationsorgane  
AnlegerPlus  
AnlegerPlus News

Internet  
[www.sdk.org](http://www.sdk.org)  
[www.anlegerplus.de](http://www.anlegerplus.de)

Konto  
Commerzbank  
Wuppertal  
Nr. 80 75 145  
BLZ 330 403 10  
IBAN:  
DE38330403100807514500  
BIC:  
COBADEFF330

Vereinsregister  
München  
Nr. 202533

Steuernummer  
143/221/40542

USt-ID-Nr.  
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.  
DE83ZZZ00000026217

## Weiteres Vorgehen

Wir erwarten, dass nach endgültiger Eröffnung des Insolvenzverfahrens im Januar 2015 das Insolvenzgericht die Gläubiger zu einer Gläubigerversammlung einladen wird. Wir werden Sie hierüber informieren, sobald uns ein Termin hierfür bekannt ist. Auf dieser Gläubigerversammlung dürfte die Gläubiger über das weitere Vorgehen entscheiden dürfen. Aus unserer Sicht sind vor allem zwei Mögliche Szenarien denkbar:

Entweder wird das gesamte operative Geschäft an einen Investor verkauft. Die Anleihegläubiger würden dann mit hoher Wahrscheinlichkeit eine feste Insolvenzquote in bar erhalten. Ferner könnten im Rahmen eines Debt-to-Equity Swaps die Anleihegläubiger auch (Mit-)Eigentümer der Gesellschaft werden. Im Gegenzug müssten die Anleihegläubiger dabei auf (teilweise) Rückzahlung Ihrer Forderungen verzichten. Dieses Vorgehen hätte den Vorteil, dass die Anleihegläubiger von einer potentiellen positiven Geschäftsentwicklung in der Zukunft profitieren könnten.

Sobald uns neuere Informationen hierzu vorliegen, werden wir diese an Sie weitergeben. Für Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern gerne unter 089 / 2020846-0 oder unter [info@sdk.org](mailto:info@sdk.org) zur Verfügung.

München, den 13. Oktober 2014  
SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

*Hinweis: Die SdK hält Anleihen der MT-Energie GmbH!*

